Merkblätter, Informationen für medizinische Laien

Thomas Weissenbach

Sucht man im Internet zu einem bestimmten Thema Informationen, so stehen grundsätzlich zwei Fragen im Vordergrund: Ist das Gesuchte tatsächlich vorhanden und, falls ja, in welcher Qualität? Das gilt im besonderen für Inhalte, die primär nicht einem selbst dienen, sondern die an andere Personen weitervermittelt werden sollen, wie beispielsweise Merkblätter zu bestimmten Erkrankungen oder Behandlungsmöglichkeiten. Ich erwähne in der Folge mit wenigen Kommentaren einige Sites schweizerischer Provenienz, welche mir bei entsprechenden Recherchen aufgefallen sind.

Von «Abnehmen» bis «Zungenbrennen» lässt sich bei Thomas Walser, Zürich, eine erstaunliche Menge an Information holen: http://www.dr-walser.ch/merkblaetter.htm. Über Drogenprobleme und Drogenentzug informiert nüchtern, aber umfassend die Site von André Seidenberg, Zürich (http:// www.seidenberg.ch/drogen.htm). Kurt Markwalder, Zürich, bietet unter http://www.tropenreisemed.ch/merkblaetter.html Merkblätter u.a. zu den Themen «Malaria», «Reisedurchfall», «Amöben und Lamblien», «Gifttiere», «Reisen in grosse Höhen» und «Trinkwasser-Aufbereitung» an. Ein vergleichbares Angebot über reisemedizinische Probleme haben die Ostschweizer Infostelle für Reisemedizin (Gallus Heeb), St. Gallen, unter http://www.osir.ch/index.html und Benedikt Holzer, Thun, unter http://www.holzer.Ii/ vorzuweisen. Martin Pletscher informiert auf seiner Site http://www.martinpletscher.ch/allergologie/allergologie.html umfassend über allergologische Diagnosestellung und Behandlungsmöglichkeiten, auch weitere (dermatologische) Krankheitsbilder werden dargestellt. Das Schweizerische Zentrum für Allergie, Haut und Asthma (http://www.ahaswiss.ch/html/service/hauptframe_literatur.html) hält u.a. folgende Merkblätter als pdf-Dateien zum Download bereit (auf der Site nach unten scrollen): «Allergie», «Asthma und Schule», «Allergie und Asthma in der Schwangerschaft», «Allergieprävention», «Medikamentenallergie» und «Nahrungsmittelallergie». Die Fachgesellschaft der Schweizerischen Gastroenterologen (http://www.fagas.ch/dt/fagas/qos/index.html) bietet verschiedene Merkblätter zum ärztlichen Aufklärungsgespräch ebenfalls als pdf-Dateien zum Download an, so z.B. «Die retrograde Darstellung der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse mit Kontrastmittel (ERCP)» oder «Die endoskopische Untersuchung und Behandlung im oberen Verdauungstrakt (Magenspiegelung)». Als Quelle diversester Informationen entpuppt sich die Site «Meine Gesundheit» von Documed AG (http://www.wellshop.ch/scripts/documed/d/home.asp): Die Site ist in vier (horizontal angeordnete) Bereiche unterteilt, ganz links finden sich Hinweise zu Risikofaktoren, Ernährung, Umgang mit Medikamenten usw., ganz rechts werden News publiziert. Die beiden mittleren Spalten informieren einerseits alphabetisch über Krankheitsbilder (AIDS/HIV-Infektion bis Zecken) und andererseits über alternativmedizinische Verfahren (nicht nur für Laien interessant!). Aufgefallen ist mir, dass bei einzelnen Krankheitsbildern auf Arzneimittel hingewiesen wird, die von Laien gleich online bestellt werden können.

Die angegebenen Links sind eine Auswahl von Adressen, es ist zu erwarten, dass sich in Zukunft das Angebot generell vervielfältigt.

Erschienen in «infomed-screen» Nr. 1, Januar 2002, Jahrgang 6.